

Erledigt

Asus G73S alles läuft....aber irgendwie langsam oO

Beitrag von „Griven“ vom 11. Dezember 2011, 04:00

Nun ja, das ist so eine Sache...

Wichtig wäre zu wissen was du ausser Installieren sonst so gemacht hast, denn OS X nutzt auf den "Hackintoshes" ohne tiefere Eingriffe ins System gerade bei Core I Systemen längst nicht alles aus, was das System zu bieten hat. Ein kleines Beispiel:

Die meisten nicht Apple Computer können mit dem Apple eigenen CPU Powermanagement nichts anfangen und daher wird empfohlen eben dieses durch den Einsatz einer Erweiterung namens `NullCPUPowermanagement.kext` (*was bei Dir je nach Installationsmethode mit Sicherheit zutreffen dürfte, da sich sonst Dein Rechner nicht starten lassen dürfte*) zu umgehen ein guter Tipp solange man eben keine Core I CPU einsetzt, denn anders als die Core2(Duo/Quad) CPU's kennen die Core I Chips einen Boost Modus, der es über bestimmte im Speedstep verankerte Stati erlaubt einzelne Kerne der CPU unter Last höher zu takten. Ein Core I läuft also nominell nie mit seinem maximalen Takt sondern immer nur so schnell, wie es lastabhängig eben gerade nötig ist.

Die `NullCPUPowermanagement.kext` sorgt nun dafür, dass MAC OS glaubt das Powermanagement sei geladen und unterbindet somit Speedstep auf Core2 CPU's indem es einfach die CPU immer auf dem höchsten möglichen Takt betreibt bzw. falls möglich die Kontrolle dem Mainboard überlässt. Bei Core I Prozessoren funktioniert dieser Kniff nicht mehr, da der von `NullCPU` vorgegebene Speedmode (S3) bei diesen CPU's festlegt, dass sie in ihrem Basistakt arbeiten aber niemals die Stärke der CPU ausspielen indem sie den Takt falls nötig hochregeln. Jede Menge Info's und für den Laien sicher ziemlich unverständlich, oder? Stellt sich nun die Frage, wie kommt man möglichst elegant aus der Nummer raus, die Antwort mit Geduld und Spucke und einen kleinen Guide ;O)

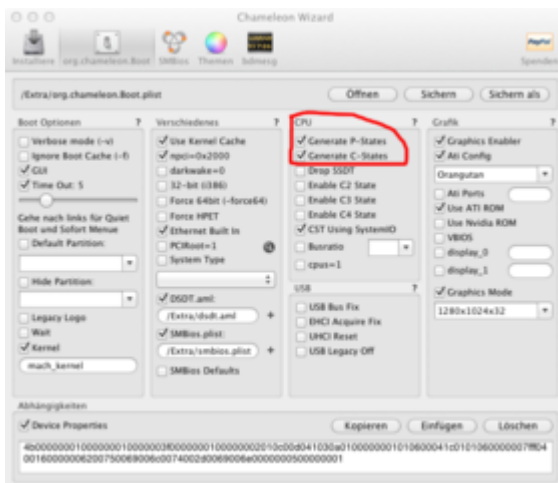
1. Richtige Einstellungen im Bootloader (Chameleon)

1. [Chameleon Wizard](#) runterladen und starten
2. Folgende Einstellungen vornehmen:

Im Ersten Screen, direkt nach dem Start folgende Einstellungen wählen (rot umrahmt...):



Je nachdem, welcher Bootloader bis jetzt verwendet wurde muss nun im Verzeichnis /Extra die Datei `com.apple.Boot.plist` in `org.chameleon.Boot.plist` umbenannt werden, da der "neue" Loader das alte Namesformat nicht mehr mehr akzeptiert. Wenn das passiert ist, oder die Datei bereits unter dem Namen vorhanden war geht es weiter mit dem 2. Screen (Auch hier wieder die rot umrahmten Punkte einstellen):



Wenn alles erledigt wurde einfach noch auf sichern klicken und ggf. das Passwort eingeben und somit erstmal fertig.

3. [Speedstepper](#) für Lion laden (Version 10.7.2 läuft hoffentlich schon) und Terminal öffnen (Launchpad -> Dienstprogramme -> Terminal) und folgenden Befehl eingeben:

Code

1. `sudo ./Downloads/speed_stepper_lion_1072 /System/Library/Extensions/AppleIntelCPUPowerManagement.kext/Contents/MacOS/AppleIntelCPUPowerManagement`

und mit Enter und Eingabe Deines Passworts bestätigen, wenn alles richtig gelaufen ist sollte die Ausgabe ungefähr so aussehen:



```
ntelCPUPowerManagement
SpeedStepper v1.2 - (c) f1Aked 2011
for AICPUPM v167.0.0 - Lion 10.7.2

Searching for wrmsr #0: a51a
-> found bytes.
-> patched.

Searching for wrmsr #1: a5e2
-> found bytes.
-> patched.

Searching for wrmsr #2: a660
-> found bytes.
-> patched.

Searching for wrmsr #3: a6a9
-> found bytes.
-> patched.

Searching for wrmsr #4: af64
-> found bytes.
-> patched.
```

So, nun haben wir es fast schon geschafft, jetzt nur noch aus dem Ordner /E/E die Datei NullCPUPowermanagement.kext löschen (wahlweise befindet sie sich auch in /S/L/E) und die Kiste neu booten, am Besten mit den Bootflags -f -v um zu sehen, was passiert. Wenn alles gut gegangen ist, dann sollte nun das Apple eigene Powermanagement für die CPU geladen werden und somit auch die Boost Funktionen der CPU zur Verfügung stehen, was Du dann mit Cinebench und einem deutlich besseren CPU Score verifizieren können solltest. Was die OpenGL Performance von nvidia Boards angeht bin ich leider der komplett falsche Ansprechpartner, ich hab die Dinger nach der 7600GT Serie ohne Reue in die Wüste getreten, weil mir die für die Hackies echt zu wenig kompatibel waren und immer viel zu viel gefrickel angesagt war um die einigermaßen brauchbar ans rennen zu bekommen, aber es gibt hier ja genug Nvidia Freunde im Board, die Dir da sicher gerne eine helfende Hand reichen werden ;O)

Wenn dieser Beitrag Dir oder anderen geholfen haben sollte, dann klickt mal den Dankodings, der freut sich über input...